

13. Mai 2016 von [Ralf Grimminger](#)
[0 Kommentare](#)

Drittes Zentrum für Angewandte Forschung an der Hochschule Ulm

An der Hochschule Ulm wurde ein weiteres vom Land Baden-Württemberg gefördertes Zentrum für Angewandte Forschung eingerichtet.

Das Forschungsprojekt „Digitaler Produktlebenszyklus“ (DiP), in dem sich mehrere Hochschulen engagieren und das federführend von der Hochschule Ravensburg-Weingarten koordiniert wird, beschäftigt sich mit der vollständigen digitalen Abbildung eines Produktlebenszyklus. Projektziel ist es, alle relevanten produkt-, prozess- und ressourcenbezogenen Aspekte in ein digitales Gesamtmodell zu integrieren. Dadurch soll eine höhere Zeit- und Kosteneffizienz erreicht werden.

Mit der Gründung von Zentren für Angewandte Forschung (ZAFH) will das Land Baden-Württemberg innovative Forschungsfelder an den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften erschließen und zugleich die regionale Wettbewerbsfähigkeit stärken. Das Projekt „DiP“ wird mit Fördermitteln von bis zu 1,5 Millionen Euro unterstützt, die zur Hälfte aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kommen.